

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 375

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Eisen und Stahl. — Zölle: Russland. — Douanes: Russie. — Seidenwarengeschäft in Krefeld. — Les enchères de laines à Londres. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht Weinfelden hat am 10. November 1900 beschlossen, es sei der unbekannt Inhaber der beiden auf die Thurg. Kantonalbank in Weinfelden als Schuldnerin lautenden, vermissten Inhaberoobligationen, Nr. 27,395, d. d. 22. Oktober 1898, per Fr. 1000 mit Coupons Nr. 3—10 samt Talon, und Nr. 27,396, d. d. 22. Oktober 1898, per Fr. 1000 mit Coupons Nr. 3—10 samt Talon, aufgefordert, seine Rechte auf diese Werttitel binnen der Frist von 3 Jahren bei der Gerichtskanzlei Weinfelden geltend zu machen und dieselben innert der genannten Frist dem Bezirksgericht Weinfelden vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation dieser Wertpapiere ausgesprochen würde.

Kreuzlingen, den 15. November 1900.

(W. 86²)

Gerichtskanzlei Weinfelden:
Dr. A. Deucher.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 14. November. Die Firma **Louis Dreyfus & Co., Filiale Zürich**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 24 vom 22. Januar 1900, pag. 97) verzeigt als nummeriertes Geschäftslokal: Löwenstrasse 35.

14. November. Inhaber der Firma **Charles Nager** in Zürich I ist Charles Nager-Weber, von Luzern, in Zürich I. Vertretungen in patentierten Neuerungen. Lintheschergasse 20.

14. November. Die Firma **L. Kienast** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 238 vom 2. November 1894, pag. 977) und damit die Prokura Otto Veillon ist infolge Verlegung ihres Domizils nach Basel im herwärtigen Handelsregister gelöscht worden.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen.

1900. 13. November. Inhaber der Firma **Joh. Iseli** in Madiswyl ist Johann Iseli, von Hasle bei Burgdorf, wohnhaft im Dorfe Madiswyl. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation. Geschäftslokal in der Käserei im Dorfe Madiswyl.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

13. November. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung des Regierungsrats des Kantons Bern vom 24. Oktober 1900:

Rudolf und Gottlieb Messerli, im Muriboden, Gemeinde Riggisberg, haben unter der Firma **Gebürder Messerli** eine Kollektivgesellschaft eingegangen mit Sitz in Muriboden zu Riggisberg. Natur des Geschäftes: Holz- und Knochenmehlhandlung.

Bureau Bern.

13. November. Die Aktiengesellschaft **Berner-Stadttheater**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 218 vom 4. August 1896, pag. 890) hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Juli 1899 folgende Statutenänderungen beschlossen. Das Aktienkapital der Gesellschaft wird festgesetzt auf Fr. 829,000, eingeteilt in 8290 auf den Inhaber lautende Aktien im Nominalwert von je Fr. 100. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Präsidenten oder den Vicepräsidenten des Verwaltungsrates vertreten und es führen dieselben einzeln die verbindliche Unterschrift. Die übrigen im S. H. A. B. vom 4. August publizierten Bestimmungen bleiben unverändert.

13. November. Die **Spar- & Kreditgenossenschaft des Coiffeurvereins Bern** in Bern (S. H. A. B. 1889, pag. 811, und 1895, pag. 190) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Mai 1898 aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

14. November. Amtliche Eintragung infolge Verfügung des Registerführers gemäss Art. 26, Abs. 2, der bundesrätlichen Verordnung:

Inhaber der Firma **Paul Friedrich Luginbühl-Grimm** in Gümligen ist Paul Friedrich Luginbühl, von Eichi bei Rühigen, wohnhaft in Gümligen. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft «Mattenhof», in Gümligen.

Bureau Nidau.

13. November. Die Firma **J. Chappuis & Co.** in Nidau (S. H. A. B. vom 2. September 1885 und 26. Februar 1883) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in «Ingenieurs».

13. November. Inhaber der Firma **Fritz Gnägi** in Nidau ist Fritz Gnägi, von Bellmund und Nidau, wohnhaft in Nidau. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftslokal: Nidau.

Bureau Thun.

14. November. Inhaber der Firma **Ad. Müller** in Thun ist Adolf Müller, von Boltigen, in Thun. Natur des Geschäftes: Grossmetzgerei. Geschäftslokal: Oberbälliz.

14. November. Die Firma **Wittwe J. Santschi-Frutiger** in Thun (S. H. A. B. vom 24. April 1883, pag. 463) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Carl Santschi, vormals J. Santschi-Frutiger» in Thun über.

Inhaber der Firma **Carl Santschi, vormals J. Santschi-Frutiger**, in Thun ist Carl Santschi, von Sigiswyl, in Thun. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wittwe J. Santschi-Frutiger» in Thun. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren- und Samenhandlung. Geschäftslokal: Obere Hauptgasse Nr. 111.

14. November. Die Firma **Burger, von Müller, von Fischer & Co.** in Liquidation in Thun (S. H. A. B. vom 4. Januar 1896, pag. 7, und vom 24. Dezember 1897, pag. 1300) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

14. November. Die Firma **R. Schüpbach** in Steffisburg (S. H. A. B. vom 3. Februar 1883, pag. 83, und vom 16. Dezember 1892, pag. 1067) erteilt Prokura an Werner Schüpbach, von und in Steffisburg, und Alfred Dürr, von Basel, in Steffisburg. Dieselben führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1900. 14 novembre. La raison **Rey Séverin**, à Pont-la-Ville (F. o. s. du c. du 5 juin 1899, n° 184, page 743), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Fribourg.

13 novembre. Le chef de la maison **J. Rancillac-Burdel**, à Fribourg, est Jean Rancillac, allié Burdel, de Villars-s.-Glâne, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Epicerie, tabacs et cigares. Bureau et magasin: Rue du Pont Suspendu n° 106.

13 novembre. Le chef de la maison **J. Rancillac, Distillerie fribourgeoise**, à Fribourg, est Jean Rancillac, de Villars-s.-Glâne, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation d'une distillerie. Bureau: Rue du Pont Suspendu n° 106.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

14 novembre. Dans son assemblée du 31 octobre 1900, la **Société de la laiterie d'Esmonts**, association ayant son siège à Esmonts (F. o. s. du c. du 15 octobre 1887, n° 96, page 794), a constitué la commission comme suit: Antonin Equey, président; Theodore Gavillet, vice-président; Florentin Grivel, secrétaire, et Jacques Richoz, boursier. Les deux premiers remplacent Eugène Gavillet et Pierre Carrel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1900. 13. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Hochwind & Co.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 20. Juli 1900, pag. 1039) ist Heinrich Straehle ausgetreten; an dessen Stelle tritt in die Gesellschaft ein: John Babinger aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika, wohnhaft in Basel.

13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lais & Hrubes** in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 19. Juli 1899, pag. 952) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

14. November. Inhaber der Firma **Emil Steinmann** in Basel ist Emil Steinmann-Bode, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Weinagentur. Geschäftslokal: Gundoldingenstrasse 93.

14. November. Unter der Firma **Handels-Schule Basel** («Ecole de Commerce Bâle», «Scuola Commerciale Basilea», «Commercial School Basle») gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die kaufmännische Ausbildung durch öffentliche oder private Vorträge oder Vorlesungen auf dem Gebiete der Handelswissenschaften zu fördern. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. Oktober 1900 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt fünftausend Franken (Fr. 5000), eingeteilt in fünfzig Aktien von je einhundert Franken (Fr. 100), welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Verwaltungsrat aus. Der Verwaltungsrat besteht aus einer Person, nämlich: Adolf Carl Widemann, von und in Basel. Geschäftslokal: Kohlenberg 13.

14. November. Die Firma **W. Kling** in Basel (S. H. A. B. Nr. 143 vom 10. Mai 1898, pag. 592) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1900. 14. November. Die Firma **B. Schär-Mosberger** auf Bienenberg bei Liestal (S. H. A. B. Nr. 271 vom 2. August 1900, pag. 1088) ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amteswegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1900. 14. November. Der Verein unter der Firma **Stadtmusik Aarau** in Aarau (S. H. A. B. 1898, pag. 698) hat an Stelle von Oskar Marti zum Aktuar gewählt: Jakob Ritzmann, von Flaach (Zürich), in Aarau. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Bezirk Zurzach.

14. November. Die Firma «**Crđ. Zschokke**» in Aarau (S. H. A. B. 1898, pag. 107) hat am 14. Juni 1900 in Döttingen unter der Firma **Mechanische Werkstätten Döttingen Crđ. Zschokke** eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben sind ausser dem Firmainhaber befugt: Johann Sprenger, von Ettenhausen (Thurgau), in Döttingen, und Emil Meier, von

Fehraltorf (Zürich), in Klingnau, welche beiden Kollektivprokura erteilt wird und zwar nur für diese Zweigniederlassung.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 13. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Frauenfeld & Umgegend** in Frauenfeld (S.H.A.B. Nr. 325 vom 28. November 1898, pag. 1352) hat in ihrer Jahresversammlung vom 13. Oktober 1900 an Stelle des zurücktretenden Robert Huber, von Boswyl, dessen Unterschrift mit 1. November 1900 erloschen ist, zum Verwalter gewählt den bisherigen Quästor Othmar Hablützel, von Wilchingen (Schaffhausen), wohnhaft in Frauenfeld, welcher die Einzelunterschrift für die Genossenschaft führt. An Stelle des bisherigen Quästors ist zur Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten Carl Engeler oder Aktuar Jacq. Hugentobler das Vorstandsmitglied und nunmehriger Quästor Jakob Lienhard, von Buchs (Aargau), wohnhaft in Frauenfeld, berechtigt. Die Genossenschaft erteilt ferner Kollektivunterschrift mit einem der vorbenannten Vorstandsmitglieder dem Vicepräsidenten der Verwaltungskommission, Conrad Frey, von Kurzdorf, wohnhaft in Huben-Frauenfeld. Als neues Vorstandsmitglied wurde Emil Holzer, von und in Langdorf, gewählt. Mit 1. August 1900 ist eine neue Verkaufsstelle in Kurzdorf eröffnet worden.

14. November. Die Firma **Friedrich Gremminger**, Käser, in Altshausen (S. H. A. B. Nr. 372 vom 1. Dezember 1899, pag. 1498) ist infolge Wegzugs erloschen.

14. November. Die Firma **J. Kienle**, Agenturen, in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 90 vom 5. September 1885, pag. 582) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. November. Inhaber der Firma **Konrad Forster** in Lustdorf ist Konrad Forster, von Hugelshofen, wohnhaft in Lustdorf. Schiffstickererei.

15. November. Unter dem Namen **Baugrund-Consortium Amrisweil** besteht in Amrisweil auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, mittelst bereits erfolgtem Ankauf eines grösseren Komplexes Baureal an der in Amrisweil neu erstellten Kirchstrasse durch zweckentsprechende Wiederveräußerung dieses Baugrundes dafür zu sorgen, dass auf demselben soweit möglich Bauten aufgeführt werden, welche diesem Bauquartier entsprechen. Die Statuten sind am 15. Oktober 1900 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft kann erworben werden durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten des Vorstandes; die Genehmigung derselben ist der gesamten Genossenschaft unterstellt. Die Einkaufssumme richtet sich nach dem Genossenschaftsvermögen. Die Erben eines mit Tod abgegangenem Mitgliedes erwerben ohne weiteres eine Mitgliedschaft. Der Austritt eines Mitgliedes kann nur auf Abschluss eines Rechnungsjahres mit einer vorausgehenden dreimonatlichen Kündigung geschehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, dasselbe besteht im Wert des erworbenen Baureals, dessen Kaufsumme von den Genossenschaftsmitgliedern zu gleichen Teilen vollständig bezahlt worden ist. Ausgetretene Mitglieder oder deren Rechtsnachfolger haben nur Anspruch auf Herausgabe von 75% des Vermögensanteiles, welcher ihnen bei einer im Zeitpunkt ihres Austrittes vorgenommenen Liquidation zugekommen wäre. Die Erträge des Genossenschaftsbesitzes sind unter die Genossenschäfter gleichmässig zu verteilen und ist jeweils auf Ende Dezember eines Jahres die Rechnung abzuschliessen. Die Einladung zu den Versammlungen geschieht durch schriftliche Einladung. Das Konsortium hat einen dreigliedrigen Vorstand, welcher dasselbe Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich vertritt. Namens desselben führen der Präsident, eventuell Vicepräsident mit je Aktuar oder Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Hess, von Amrisweil; Aktuar: Jacob Bießer, von Salen-Reutenen; Kassier: Conrad Eggmann, von Uttwil, alle drei wohnhaft in Amrisweil.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1900. 12 novembre. Le chef de la maison **L. Dubois**, à Lausanne, est Louis Dubois, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: horlogerie. Magasin: 9, Rue St-Pierre.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de Sion.

1900. 13 novembre. Jean-Joseph Sierro, de Vex, à Nax; Antoine-Mathieu Dayer, de Hérémence, à Hérémence; Pierre-Mathieu Dayer, de Hérémence, à Hérémence; Joseph-Marie Dayer, de Hérémence, à Hérémence; François-Louis Dayer, de Hérémence, à Hérémence; Jean-Théodule Dayer, de Hérémence, à Hérémence; Antoine-Joseph Sierro, de Hérémence, à Hérémence; Jean-Baptiste Favre, de Vex, à Vex; Jean Rudaz, de Jean, de Vex, à Vex; Emile Rudaz, de Vex, à Vex; Emanuel Rudaz, de Vex, à Vex; François Rudaz, de Vex, à Vex; Vincent Sierro, de Vex, à Vex, ont fondé sous la raison sociale **J. J. Sierro & Cie.**, avec siège social à Pralong-sur-Hérémence, une société en nom collectif qui a commencé le 20 mars 1898. But de la société: Etablissement et exploitation d'un hôtel-pension, à Pralong. J. J. Sierro et Antoine-Mathieu Dayer ont seuls, mais conjointement, la signature sociale.

Neuchâten — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1900. 13 novembre. Léopold Wilmersdorf et Karl Wilmersdorf, tous deux originaires de Ibringen (Grand Duché de Bade), domiciliés à Neuchâtel, ont constitué dans cette ville, sous la raison sociale **Wilmersdorf frères**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} décembre 1900. Genre de commerce: Passementerie, tapisserie et mercerie en gros. Bureaux et magasins: Faubourg du Lac n° 4, à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1900. 13 novembre. La société en nom collectif **Hoirie de Marc Gay**, fabrique de clefs de montres et autres articles spéciaux, à La Coulouvrenière (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 29 septembre 1893, n° 209, page 852, et 24 avril 1896, n° 117, page 483), est déclarée dissoute depuis le 7 novembre 1898. Elle n'a depuis lors plus subsisté que pour sa liquidation; laquelle étant terminée, cette société est radiée.

13 novembre. Par jugement des 1^{er} et 5 novembre 1900, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1^o La maison **Auguste Vogel fils**, commerce de vins en gros et demi-gros, tonnellerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 janvier 1899, n° 14, page 54).

2^o La maison **P. Billonneau**, représentation et commission, à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1892, page 463).

3^o La maison **A. Fatton & Co**, représentation et commerce d'huiles, savons, conserves et vins, à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1899, n° 21, page 82).

Ces raisons sont en conséquence radiées d'office.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Eisen und Stahl.

(Monthly summary of Commerce and Finance.)

Weltproduktion.

	Roheisen			Stahl		
	Jahr	Tonnen ¹⁾	%	Jahr	Tonnen ¹⁾	%
Vereinigte Staaten	1899	13,620,703	34,56	1899	10,639,857	39,25
Grossbritannien	1899	9,305,319	23,61	1899	5,000,000	18,44
Deutschland u. Luxemburg	1899	8,142,017	20,66	1899	6,290,434	23,20
Frankreich	1899	2,567,388	6,51	1899	1,554,354	5,73
Belgien	1899	1,036,185	2,63	1899	729,920	2,70
Oesterreich-Ungarn	1898	1,427,240	3,62	1898	880,696	3,25
Russland und Finland	1898	2,232,469	5,64	1898	1,494,000	5,51
Schweden	1898	531,766	1,35	1898	265,121	0,95
Spanien	1899	295,840	0,75	1899	122,954	0,45
Italien	1897	8,893	0,02	1898	94,667	0,35
Kanada	1899	94,077	0,24	1899	22,000	0,05
Japan	1897	57,678	0,15	—	—	—
Andere Länder	1899	100,925	0,26	1899	15,997	0,06
Total	—	39,410,000	100,00	—	27,110,000	100,00

Die wichtigsten Roheisenproduktionsländer.

Jahr	Ver. Staaten	Grossbritannien	Deutschland ²⁾	Frankreich	Russland ³⁾
	Engl. Tonnen ¹⁾	Engl. Tonnen ¹⁾	Metr. Tonnen	Metr. Tonnen	Metr. Tonnen ⁴⁾
1869	1,711,287	5,445,757	1,409,429	1,380,965	—
1870	1,665,179	5,963,515	1,391,124	1,178,114	359,531
1871	1,706,793	6,627,179	1,563,682	859,641	359,253
1872	2,548,713	6,741,929	1,988,395	1,217,838	399,263
1873	2,580,968	6,566,451	2,240,575	1,381,626	384,221
1874	2,401,262	5,991,409	1,906,263	1,415,897	380,219
1875	2,023,733	6,865,462	2,029,389	1,448,272	427,182
1876	1,868,961	6,555,997	1,846,345	1,435,212	441,433
1877	2,066,594	6,608,664	1,932,725	1,506,827	398,236
1878	2,301,215	6,881,051	2,147,641	1,521,274	417,239
1879	2,741,859	5,995,233	2,226,557	1,400,386	462,836
1880	3,335,191	7,749,233	2,729,038	1,725,293	448,411
1881	4,144,264	8,144,449	2,911,009	1,868,350	469,476
1882	4,629,323	8,536,680	3,360,806	2,038,067	462,580
1883	4,595,510	8,529,300	3,469,719	2,069,430	481,679
1884	4,097,868	7,811,727	3,500,612	1,871,537	509,516
1885	4,044,526	7,415,469	3,687,434	1,630,648	527,538
1886	5,065,329	7,009,754	3,523,653	1,516,574	532,104
1887	6,417,148	7,569,518	4,023,953	1,567,622	612,447
1888	6,489,798	7,993,969	4,337,121	1,683,349	693,313
1889	7,603,642	8,322,824	4,524,556	1,739,964	740,092
1890	9,202,703	7,904,214	4,658,161	1,962,196	926,482
1891	8,279,870	7,406,064	4,641,217	1,897,367	1,004,923
1892	9,167,000	6,709,255	4,937,461	2,057,258	1,071,813
1893	7,124,502	6,976,890	4,956,003	2,003,096	1,143,937
1894	6,667,388	7,427,342	5,380,038	2,069,714	1,382,505
1895	9,446,303	7,703,459	5,465,414	2,003,868	1,462,330
1896	8,623,127	8,659,681	6,372,572	2,339,537	1,612,069
1897	9,652,680	8,796,465	6,881,466	2,484,191	1,868,671
1898	11,773,984	8,609,719	7,812,766	2,526,075	2,222,469
1899	13,620,703	9,305,319	8,112,107	2,567,388	2,672,492

Oesterreich-Ungarn produziert jährlich über 1,000,000 Tonnen, Belgien ca. 1,000,000 Tonnen, Schweden ca. 500,000 Tonnen und Spanien ca. 300,000 Tonnen Roheisen.

Export der wichtigsten Länder.

	Roheisen		Fertiges Eisen u. Stahl	
	1898	1899	1898	1899
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Vereinigte Staaten	249,957	228,640	560,969	509,571
Grossbritannien	1,042,853	1,379,296	2,201,497	2,388,320
Deutschland	187,375	182,081	1,435,981	1,322,882
Frankreich	161,782	154,012	144,767	118,699
Belgien	16,657	13,240	606,825	596,646
Schweden ⁵⁾	—	—	—	—

Zölle. — Douanes.

Russland. Wir haben in den Nr. 279 und 280 unseres Blattes diejenigen schweizerischen Exportartikel angeführt, für welche die Ansätze des russischen Generaltarifs gemäss der Kaiserlichen Verordnung vom 21. Juli/3. August a. c. erhöht worden sind.

Die in jenen Publikationen nicht mitgeteilte Zollerhöhung für Wein in Fässern, von 6 auf 9 Rubel Gold per Pud (16,38 kg) brutto, ist inzwischen für Weine unter 13 Grad wieder aufgehoben worden. Die Zölle für Flaschenweine sind vertragsmässig gebunden und betragen:

Für gewöhnliche Weine, per Flasche von ¹/₁₀ Wedro (0,615 l) 57 Kopeken Gold, für Schaumweine aller Art per Flasche 178 ¹/₂ Kopeken Gold.

Ferner teilen wir mit, dass vom 1. Januar 1901 an die meisten Waren, die zur See, z. B. über den Hafen von Wladivostok, in Sibirien eingeführt werden, den Ansätzen des allgemeinen russischen Zolltarifes unterliegen. Zollfrei bleiben u. a.: Maschinen-Treibriemen, Siebe aus Kupferdrat, dynamo-elektrische Maschinen, Hanfschläuche (manches) für Feuerspritzen, Transitwaren für die Insel Sachalin.

Russie. Nous avons publié dans les nos 279 et 280 de notre Feuille la liste des principaux articles d'exportation suisse à l'égard desquels les droits du tarif général russe ont été élevés par décret impérial du 21 juillet (3 août) dernier.

L'augmentation de 6 à 9 roubles or par poud (16,38 kg) brut prévue pour les vins en tonneaux et dont nous n'avions pas fait mention, a été rapportée, sur ces entrefaites, pour les vins dosant moins de 13°. Les droits des vins en bouteilles sont liés par les traités et comportent:

Pour les vins ordinaires, par bouteille de ¹/₁₀ Wedro (0,615 l) 57 cop. or. Pour vins mousseux de toute espèce par bouteille 178 ¹/₂ cop. or.

Nous avisons, en outre, les cercles intéressés qu'à partir du 1^{er} janvier 1901, la plupart des marchandises importées en Sibirie par mer, au port de Wladivostok p. ex., seront soumises aux droits du tarif général russe. Exempts de droits sont comme par le passé: les courroies de transmission pour machines, les tamis métalliques en fils de cuivre, les machines dynamo-électriques, les manches en chanvre pour les pompes à incendie et les marchandises en transit à destination de l'île Sakhaline.

¹⁾ Für Grossbritannien, Kanada, die Vereinigten Staaten und „andere Länder“ bedeuten die Gewichtangaben englische Tonnen zu 1,016,05 kg. Bei der Addition sind die englischen Tonnen den metrischen gleichgesetzt. ²⁾ Mit Luxemburg. ³⁾ Mit Finland ⁴⁾ Angaben noch nicht erhältlich.

Verschiedenes. — Divers.

Seidenwarengeschäft in Krefeld. Die «Leipziger Monatschrift für Textilindustrie» berichtet aus Krefeld: Während des vergangenen Monats hat das regere Geschäft im Kleinhandel nach und nach einen erträglicheren Zustand der Dinge für den Grosshändler und Fabrikanten geschaffen, indem dadurch die Warenvorräte von allen Artikeln und in jedem Geschäftszweige diejenige Erleichterung gefunden haben, deren sie dringend bedürftig, sollten nicht ungesunde Verhältnisse den Keim des Verderbens auch auf die künftige Geschäftszeit übertragen. Allerdings dauert die Geflogenheit des Verbrauches, nur für den wirklichen Bedarf Anschaffungen zu machen, fort, und dies macht die Thätigkeit des Fabrikanten nicht gerade leicht. Andererseits aber liegt in der Abwesenheit jeglicher Unternehmung auf dem Gebiete der Warenerzeugung eine solche Gewähr für die Dauer eines gesunden Verhältnisses zwischen Angebot und Nachfrage, dass alle Beteiligten nur sich beglückwünschen könnten, wenn es länger so bliebe. Dass letzteres nicht ausserhalb der Wahrscheinlichkeit liegt, zeigt übrigens die Fortdauer der Gesamtlage in ihrer jüngst herausgebildeten Form auch jetzt noch, nachdem das Geschäft überall, im Auslande wie im Inlande, besser geworden ist. Das Vertrauen in die Zukunft hat allenthalben sich gehoben, und jedermann zeigt sich geneigt, unter Beobachtung der gewohnten Vorsicht sogar eine gewisse Unternehmung zu betätigen. Dementsprechend zeigt sich auch in allen Zweigen des Seidenstoffgewerbes eine allmähliche Zunahme der Thätigkeit, soweit nicht eine Ungunst der Mode derselben entgegensteht, wie es bei Stoffbändern der Fall ist.

Les enchères de laines à Londres. Nous empruntons au *Bulletin des soies et des soieries*, le résumé suivant des résultats donnés par les dernières enchères de Londres:

Le total disponible s'élevait à 368,000 balles, dont 235,000 ont trouvé preneurs, soit 159,000 pour l'intérieur, 71,000 pour le continent et 5000 pour l'Amérique, laissant 133,000 à reporter à la prochaine série.

Ces ventes ont débuté par une baisse d'environ 15% sur les mérinos d'Australie et, aux prix ainsi réduits, les bonnes laines, surtout en suint, s'adjudgeant très rondement, mais les inférieures et défectueuses rétrogradaient

encore et, vers le milieu de la série se payaient de 15 à 20% de moins qu'en juillet. Ceci s'applique plus particulièrement aux scoureds moyennes et inférieures qui s'écoulaient difficilement à pleine réduction. Le retrait d'une grande quantité des laines disponibles fortifia le marché. Les cours s'améliorèrent d'environ 5%, si non d'une manière constante, du moins très souvent pour ce qui regarde tant les suints que les scoureds, les supérieures surtout.

Quant aux croisés, les fins reculaient, comme les mérinos, de 10 à 15% tandis que les communs étaient bien disputés et à peine de 5% plus bas. Au commencement de la série, notamment, ils réalisaient assez souvent les cours de juillet, mais la demande se relâcha vers la fin et les genres communs se clôturèrent avec une baisse de 5%.

Toutes les laines du Cap ont subi, en son entier, le mouvement de recul.

L'assistance était nombreuse, mais du Continent la concurrence laissait à désirer, et les deux tiers des laines adjugées furent enlevés par les Anglais. L'entrain, en général, n'en fut pas moins bien soutenu, surtout vers la clôture, qui témoigne d'une grande fermeté et, pour la plupart des des laines, porte les cours à leur plus haut niveau.

L'Angleterre a donc pris 193,000 balles et le Continent 288,000 balles de moins qu'en 1899. La participation de l'Amérique accuse un surcroît de 24,000 balles, mais n'en demeure pas moins insignifiante. La diminution totale dans les livraisons est de 457,000 balles, soit près de 24%.

La première série de l'année prochaine commencera le mardi 15 janvier. Il est encore beaucoup trop tôt pour dire quelle y sera la quantité éventuellement disponible; celle-ci, cependant, ne saurait guère être inférieure à 300,000 balles — y compris les anciennes laines — et pourra même dépasser ce chiffre.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

		Banque de France.			
		8 novembre.	15 novembre.	8 novembre.	15 novembre.
Encaisse mé-	fr.			fr.	
tallique	.	3,413,821,949	3,413,267,452	Circulation de	
Portefeuille	.	842,950,200	838,727,263	billets	4,071,936,705
				Comptes cour.	4,080,782,605
					854,140,051
					834,195,127

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.

Emprunts fédéraux.

Il est porté, par le présent avis, à la connaissance des porteurs d'obligations de

l'Emprunt fédéral 3 1/2 % de 1889 et de

la Rente suisse 3 % des Chemins de fer de 1890.

que les nouvelles feuilles de coupons peuvent être retirées par l'entremise des caisses principales de douanes et de postes ainsi qu'auprès de l'Administration fédérale des titres, à Berne, contre remise des talons respectifs, Berne, octobre 1900.

Département fédéral des finances.

Brauerei zum Cardinal in Basel.

EINLADUNG

zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf

Samstag, den 15. Dezember 1900, nachm. 3 Uhr,
im I. Stock des Cardinal, Freiestrasse Nr. 36.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1900.
- 2) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Herren Revisoren und Décharge-Erteilung an den erstern.
- 3) Beschlussfassung über das Ergebnis der Bilanz und Festsetzung der Dividende.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Jahr 1900/1901.
- 5) Erneuerungswahl für die zwei laut Statuten austretenden Mitglieder des Verwaltungsrates.

Der Bericht der Verwaltung und der Revision, sowie die Jahresrechnung und Bilanz sind vom 4. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit im Geschäftslokale der Gesellschaft und bei den Herren Zahn & Co in Basel; bei letzteren können die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 4. bis 12. Dezember bezogen werden.

(1716)

Der Verwaltungsrat.

Ediktalaufforderung.

Die Geschwister Brechtbühl, von Trachselwald, in Bern, haben die Semestercoupons per 1. August 1899 von zusammen Fr. 55.65 der Kassascheine Nr. 59020—22 auf die Schweiz. Volksbank verloren. Der allfällige Inhaber genannter Coupons wird hiemit aufgefordert, solche bis zum 20. Mai 1901 bei der Schweiz. Volksbank in Bern vorzuweisen, ansonst diese Coupons entkräftet sind und der Gegenwert den Berechtigten ausbezahlt wird.

Bern, den 14. November 1900.

Schweizerische Volksbank.

(1709)

Krebs.

Ediktalaufforderung.

Emil Käsermann, Karrer, in Meikirch, hat bei der Schweizerischen Volksbank in Bern auf Sparheft Nr. 31,907 ein Guthaben von Fr. 380. Besagtes Sparheft ist angeblich verloren gegangen. Der allfällige Inhaber dieser Schuldurkunde wird hiemit aufgefordert, solche bis zum 20. Mai 1901 bei der Schweizerischen Volksbank in Bern vorzuweisen, ansonst dieselbe als entkräftet erklärt und dafür ein neues Sparheft ausgestellt wird.

Bern, den 14. November 1900.

Schweizerische Volksbank.

(1710)

Krebs.

Stahlspäne

für Parquetböden

in vorzüglicher Qualität
liefert auf zu Wiederverkäufer
die Stahlspänefabrik (61)

H. Kleinert & Cie. in Biel.

Ausstellung Thun 1899:

Silberne Medaille.

Engros-Lager

in
1a Calcium-Carbid.

Aeusserst vorteilhafte Preise.

Acetylen-Apparate

in seit 4 Jahren bestbewährter Konstruktion. Bei jetzigen niedern Carbid-Preisen ist Acetylen die schönste und billigste Beleuchtung. — Auf Anfragen Preise u. Prospekt zu Diensten.

R. Trost & Cie, Künten (Aargau),

Acetylen-Apparate-Fabrik und
Carbidlager. (1716)

Bank in Zürich.

(111) Gegründet 1836.

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Konversion.

Bis auf weiteres werden auf Wunsch der Inhaber unsere

3 3/4 % Obligationen (Kassascheine)

ohne Rücksicht auf deren Kündigungstermin schon jetzt in

4 % Titel

spesenfrei an unserer Kasse, Schalter II, umgestempelt mit Zinsgenuss à 4% für Titel mit Coupons pro 1. April vom 1. Januar 1901 und für solche mit Coupons pro 1. Februar vom 1. Februar nächsthin an und unter Belassung der bisherigen Kündigungs- und Rückzahlungsbestimmungen (3jährige Perioden).
Bern, im November 1900.

(1711)

Schweiz. Volksbank, Bern.

Ersparniskasse des Amtsbezirkes Laupen.

Hauptversammlung

Freitag, den 30. November 1900, nachmittags 2 Uhr,
im Gasthof zum „Bären“ in Laupen.

Traktanden:

- 1) Abnahme und Passation der Jahresrechnung pro 1899 und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
- 2) Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes zur Ersetzung des verstorbenen Herrn Johann Hurai in Gurbrü.
- 3) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über eine partielle Revision der Statuten (§§ 27 und 42) event. Schlussnahme hierüber.
- 4) Eventuell Neuaufnahme von Genossenschaftlern.
- 5) Unvorhergesehenes.

Rechnung und Revisionsbericht liegen im Bureau des Zinsrodelverwalters zur Einsicht auf.

Laupen, 14. November 1900.

(1714)

Aus Auftrag:

Maurer, Zinsrodelverwalter.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige
Inseraten-Annahme des Schweizerischen Handelsamtsblatt.

MAILAND-HOTEL MÉTROPOLE
DAS EINZIGE HOTEL AM DOMPLATZ

Deutsches Haus.

Elektrisches Licht. — Centralheizung. — Mässige Preise.

(1502) **F. Balzari & Cie.**

**Brauereigesellschaft zum „Hirschen“
 in St. Fiden.**

Einladung an die Herren Aktionäre
 zur
ordentlichen Generalversammlung
 auf

Montag, den 10. Dez. 1900, nachm. 3 Uhr,
 im Saale z. „Hirschen“ in St. Fiden.

Traktanden:

- 1) Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1899/1900.
- 2) Bericht der Kontrollstelle, Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verteilung des Reingewinns.
- 3) Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion. (1706)
- 4) Wahlen:
 - a. von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat gemäss § 21 der Statuten.
 - b. Wahl der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. Dezember an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebendasselbe, sowie bei den Herren **Brettauer & Co.** in St. Gallen können bis und mit 8. Dezember, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

St. Fiden, 12. November 1900.

Namens des Verwaltungsrates der Brauereigesellschaft zum „Hirschen“,
 Der Präsident: **Jos. A. Federer-Kessler.**
 Die Direktion: **A. Ruopp.**

Für **jeden AUFZÜGE**
 Bedarf

für elektrischen, Riemen- oder Druckwasser-Betrieb, liefert und
 (1095) montiert als **Spezialität**

E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Aktiengesellschaft
 der
Müllereimaschinen-Fabrik
 vormals **A. Millot, Zürich.**

Fabrikation sämtl. Maschinen und Gerätschaften
 für den Mühlenbedarf.

Fruchtreinigungsmaschinen, Walzenstühle, Sichtapparate,
 Transportschnecken, Elevatoren, Aufzüge etc. (1707)



Schrotstühle, Brechmaschinen u. Mahlmühlen
 für Landwirtschaft, Brauereien und verschiedene Industrien.

Gewürz- und Zuckermühlen
 für Droguerien, Confiseries etc.

Drahtgewebe, Drahtgeflechte, gelochte Bleche für jeden Zweck.
 Seidenbeuteltücher.

Spezialität in garantiert echten französischen Mühlensteinen
 für Getreidemühlen, Cement-, Gips- u. Emailfabriken etc.
Grosses Schleifsteinlager.

Illustrierte Prospekte und Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Rechtsanwalt und Gerichtspräsident Dr. H. ELLIKER, Weinfelden,
 empfiehlt sich zur Führung von Prozessen im Kanton Thurgau vor
 allen Instanzen. — Inkasso in der ganzen Schweiz. — Vertretung in
 Konkursen. — **Telephon.** (1470)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux.

Basel: Dr. Alfred Alloth, Notar und Advokat, Gerbergasse 42.
 — Rud. Bertsch, Advokatur u. Inkasso.

Berne: C. Teuger, not. Recouvrements, contentieux, affaires immobilières, agence générale de la „Stuttgart“.
 — Bureau Confidentia (A. Gugger), Informations- u. Rechtsbur. Schweiz u. Ausl.
 — Dr. Ernst, Rechtsanwalt.
 — Emil Jonul, Handelsauskunftsbureau, Geschäftsführer d. Vereins Creditreform.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, notaire; encaiss., recouvr., renst., etc.
 — Paul Robert, ag. de droit, recouvr., contentieux neuchâtelois et agence chaux-de-fontaine de renst. commerc. Prix mod.

Chur: Jul. Meuli, Inkasso, Informations.

Fribourg: F. Dacommun, renseignements.

Genève: A.-M. Cherbuliez.
 Maison fondée en 1872.
 Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention.
 Tarif envoyé franco sur demande.
 — E. Barrés, 22, Rue du Rhône. Remises de comm., vie d'immeubl., renst., recouvr.
 — E. Poncet, 53, Stand. Renseignements-contentieux, recouvrements à forfait sur tous pays. Rien à payer en cas d'insuccès.

Glarus: J. H. Staub, Advokat und Inkasso für die ganze Schweiz.

Herisau: Dr. Carl Meyer, Advokat und Konkursbeamter; Prozessführung, Inkasso in den Kant. Appenzel und St. Gallen.

Küssnacht (Schwyz): Dr. J. Räber, Advokat, u. Inkasso; Vert. f. ganze Centralschw.

Langnau: R. Egger, Notariat, Inkasso.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.
 — Dr. Ch. Secretan & P. Paschaud, avocats, Rue de Bourg, 8. — Vevey: Place de l'Ancien Port, 1.
 — Dr. Sidney Schopfer, avocat, Palud 21.

Lugano: Dr. jur. E. Huber, deutsch. Fursprech, Advokatur, Inkasso, speciell von u. nach d. ital. Schweiz. Vert. in Konkursen.

Morges: Conrad Frank, Inkassogeschäft.

Morges: A. Dutoit, agent d'aff. patenté. Agence de renseignements. Commerciaux.

Neuchâtel: Ecole de commerce de Neuchâtel. Cours pour apprentis postaux. — Cours préparatoire pour les élèves de langue allemande. Cours de vacances. — Commencement des cours le 15 avril et le 15 septembre.
 — G. Renaud, avocat. Représentant pour la Suisse de la Société des Gens de lettres. Bureau au Locle. Recouvr., Renst.

Payerne: Ph. Meod, ag. d'aff. officiel.

Rorschach: Hans Steininger, Inkasso.

St. Gallen: Anwalt- u. Inka-so-Bureau von J. Forster, alt. Bezirkerichter.

— Otto Baumann, Inkasso u. Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
 — A. Hartsch, Rechtsagentur, Inkasso u. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzel I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.
 — Keel, Jos., Advokat und Inkasso, Rorschacherstr. 5, auch Konkurs-, Erbschaft- und Strafanzeigeaktionen.
 — J. Lelsing, Inkasso u. Forderungsprozesse. Vom Ver. schw. Geschäft. empf.

Schaffhausen: Jacob Ochsli, Agent. Güt. u. gerichtl. Incaas, Informationen. Vertretungen bei Konkursen.

Schwyz: Agenturen- & Incaaso-Bureau Michael Ehrler.

Solothurn: H. Guelbert, Inkasso, Beteiligungen, Informationen.
 — Dr. R. Marli, Advokatur u. Notariat, Inkasso.

Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker, Advokat u. Gerichtspräsident; Advokatur und Inkasso.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich: Die Auskunftei W. Schimmelpfeng unterhält Niederlassungen in 29 europäischen Städten mit gegen 1000 Angestellten; in Amerika und Australien wird sie vertreten durch „The Bradstreet Company“. Nur kaufmännische Auskünfte. Tarif postfrei durch die Auskunftei W. Schimmelpfeng in Zürich I, Bahnhofstrasse 69.
 — Brückner, Volkmar, Civ.-Ing., ger. Exp. f. Präz.-Masch., Gas- u. Petrolmot., elektr. Werken; Spez.-Ing. f. Phonogr., Walzen etc. — Expertisen als Unterlage zur Gründung von Aktiengesellschaften und für Konkursmassen. Zürich v.
 — Egg-Bosshard, Inkasso, Hypothekaru. Rechtsbureau. Vert. in Konkursachen, Liegenschafts-Verw. etc. Badenerstrasse 2.
 — H. Frisch, Böhrexperte. Expertisen, Nachtrag veranschlagter Buchführungen. Neueinrichtung, Bilanzen.
 — Prandina (Huggler Plüss & Co.) Informationsbureau im Metropol. Kaufm. Inform. u. ausführl. Spezialberichte über Firmen u. Untern. Tarif u. Brochure: „Die Haftbarkeit i. d. gewerbsmässigen Auskunfteiung nach Schweiz. Recht“ gratis.
 — A. Weill-Furrer, 16, Müllerstrasse. Internationale Transporte, Möbeltransporte, Lagerhaus.
 — Robert Weher & Co., Rechtsagentur u. Inkasso. Verl. d. Schweiz. Hdl.-, Industrie- u. Gewerbe-Adressbuches. Gessnerallee 99.
 Zug: Gustav Wyss, Geschäftsg., Inkasso.

Amtliches Güterverzeichnis

ausgekündigt
 unter Bedrohung des Rechtsnachteils des Verlustes der Forderungs- und Bürgschaftsrechte.

Oehler-Osthuss, Carl Alfred, Ingenieur, von und in Aarau (Associé der Firma A. Oehler & Co, Maschinenfabrik und Eisengiesserei Aarau).
 Eingabefrist bis und mit Samstag, den 22. Dezember 1900 in der
 Gerichtskanzlei Aarau, (1719)
 Aarau, den 10. November 1900.

Der Gerichtspräsident: **Heller.**
 Der Gerichtsschreiber-Stellvertreter: **Härdli.**

Artikel für Maschinenbetrieb
Ad. Furrer, Löwenstrasse 9, Zürich.
 Spezialität:
Packungen:
 Asbestplatten, -Schüre, -Band, -Ringe — Caoutchouc-Platten, alle Arten — Stopfbüchsen-Packungen — Tuchschnur u. Wasserstands-Ringe u. -Röhren.

Fadenleiter und -Oesen
 aus reinem Porzellan (919)
 zum Ersatz der gläsernen; erstere sind den letzteren an Solidität weit überlegen. Speziell zu empfehlen für Seidenwind- und Spulmaschinen.

Londoner Phoenix
 Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden
 Gegründet 1782

Bezahlte Entschädigungen: Ueber 550 Millionen Franken
 Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobiliar, industrielle Risiken zu vorteilhaften Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog. **CHOMAGE-VERSICHERUNG** (BetriebsEinstellung infolge Feuersbrunst).
 Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungsverträgen beliebe man sich an die **General-Agenten** in den verschiedenen Kantonen, sowie an Herrn Alfred Bourquin, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg zu wenden. (492)

Die echten Amerikaner eisernen
Heizöfen „die besten der Welt“ für grosse Räume, sind besser, schöner, billiger in der Anschaffung und im Betrieb, als alles, was in Europa bis anher fabriziert wird. Coke, das billigste Feuermaterial, oder Anthracit kann verwendet werden. Auch für Coke, Steinkohle oder Holzfeuerung sind vorrätig u. ladet zum Besuch seines Lagers höflich ein (1408)

Kochherde
J. B. Bitter, Neuquartier, Zofingen.
 Bilder u. Preise gratis u. franko. — Beste Referenzen.

